

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ira.113: Handschriften- und Dokumentenkunde <i>English title: Persian manuscripts and records I</i>		3 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, mit handschriftlichen Materialien auf Persisch umzugehen. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse in verschiedenen Schreibstilen wie Nastaliq und Shekaste und lernen, Dokumente in Handschrift zu entziffern und zu transkribieren. Sie erhalten eine Einführung in den Umgang mit Dokumenten und die jeweils für bestimmte Dokumentengattungen typische Terminologie. Die Studierenden lernen, charakteristische Elemente wie z.B. Kolophon, Siegel, Tughra etc. zu untersuchen und in ihre Analyse einzubeziehen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden
Lehrveranstaltung: Übung (Webinar)		2 SWS
Prüfung: Portfolio (max. 12 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme; schriftliche Hausaufgaben im Umfang von max. 25 Seiten Transkription Prüfungsanforderungen: Kenntnisse in verschiedenen Schreibstilen, Transkription und Übersetzung von handschriftlichen Materialien, Analyse von für Handschriften und Dokumente typischen Elementen.		3 C
Zugangsvoraussetzungen: Persischkenntnisse auf dem Niveau von B.Ira.108	Empfohlene Vorkenntnisse: B.Ira.103	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Eva Orthmann	
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 12		